



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN

Universitätsverwaltung

Projektmanager*in für Drittmittel

Abteilung 73 | Nationale Förderung



Foto: Simon Wegener

Wir sind eine der größten und ältesten Universitäten Europas und gehören zu den größten Arbeitgeber*innen in unserer Region. Durch unser breites Fächerspektrum, die dynamische Entwicklung unserer Forschungsschwerpunkte und unseren Standort mitten in Köln sind wir attraktiv für Studierende und Forschende weltweit. Wir bieten vielfältige Karrierechancen in Wissenschaft, Technik und Verwaltung.

Das Dezernat Forschungsmanagement steht den Wissenschaftler*innen in sämtlichen Belangen ihrer Drittmittelprojekte serviceorientiert zur Seite und bietet umfangreiche Unterstützung. Die Abteilung 73 | Nationale Förderung unterstützt bei administrativen Fragen zu Drittmittelprojekten nationaler Mittelgeber in allen Projektphasen.

IHRE AUFGABEN

- » administratives Projektmanagement und vollständige Mittelbewirtschaftung nationaler Förderprojekte: Antragsberatung, Projekteinrichtung, Mittelanforderungen, Projektcontrolling, Verwendungsnachweise, etc.
- » Klärung administrativer Förderfragen mit Mittelgebern, Projektträgern, Kooperationspartnern und innerhalb der Universität
- » Beratung und Unterstützung der Wissenschaftler*innen in allen Projektphasen

IHR PROFIL

- » abgeschlossenes Hochschulstudium oder abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung mit mehrjähriger relevanter Berufserfahrung
- » Erfahrungen in der Administration von Drittmittelprojekten
- » sehr gute Kenntnisse der Anforderungen von nationalen Förderorganisationen (DFG, BMBF, EFRE, DAAD, Stiftungen etc.)
- » gute Kenntnisse einer Hochschule und des Wissenschaftsbetriebs, idealerweise erworben in der Drittmittelverwaltung einer Hochschule oder bei einem Mittelgeber bzw. Projektträger
- » gute SAP-Kenntnisse
- » Serviceorientierung, Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke sowie gute englische Sprachkenntnisse

WIR BIETEN IHNEN

- » eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe in einem engagierten Team
- » ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- » Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- » flexible Arbeitszeitmodelle
- » umfangreiches Weiterbildungsangebot
- » Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- » Möglichkeit zur mobilen Arbeit

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Bewerbungen von Frauen werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Wir begrüßen ausdrücklich alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Die Stelle ist ab 15.01.2025 in Teilzeit (19,92 Wochenstunden) zu besetzen. Sie ist bis 28.02.2029 befristet. Sofern die entsprechenden tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe II TV-L.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. beigefügten Nachweisen für die gesuchten Qualifikationen ohne Bewerbungsfoto online unter: <https://jobportal.uni-koeln.de>. Die Kennziffer ist TUV2411-06. Die Bewerbungsfrist endet am 29.12.2024. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Dr.' Nora Berger (73.bewerbungen@verw.uni-koeln.de) und schauen Sie in unsere [FAQs](#).



HR EXCELLENCE IN RESEARCH